

# WARTUNGSVERTRAG Flachdach

Zwischen Auftraggeber

.....

und Verlegerfirma

.....

## § 1

Dachflächen sind in besonderem Maße der Witterung ausgesetzt. UV-Strahlen beanspruchen Bauteile. Staub – und Schmutzablagerungen bilden Krusten und können Entwässerungsteile verstopfen. Flugsamen können Pflanzenbewuchs zur Folge haben. Chemische Umweltbelastungen können nachteilige Folgen für die Dachabdichtung mit sich bringen. Diese und andere Risiken kann der Bauherr durch fachmännische Wartung positiv beeinflussen.

## § 2

Folgende Abdichtungsflächen werden gewartet:

.....

.....

Ungefähre Gesamtgröße in m<sup>2</sup>: .....

Herstellungsjahr:.....

## § 3

In jedem Kalender Jahr werden die Dachflächen einmal begangen - Wartungsintervall jährlich. Dieses Wartungsintervall schreibt die ÖNorm B 3691 für Dachflächen Kategorie 2 und 3 mindestens vor.

## § 4

Für jede Wartung wird jeweils eine Pauschale von € ..... / m<sup>2</sup> sohin gesamt € ..... zuzüglich MwSt. vereinbart.

Für weitergehende Instandhaltungs- oder kleinere Reparaturarbeiten werden folgende Sätze vereinbart:

Meisterstunde / Gesellenstunde: € .....

Helferstunde: € .....

Anfahrtpauschale: € .....

Eine Anpassung der Sätze ist entsprechend der tariflichen Lohnerhöhungen möglich. Größere Reparaturarbeiten werden nach einem Kostenvoranschlag abgerechnet.

## § 5

Die Dachabdichtung, An- und Abschlüsse werden augenscheinlich auf ihren ordnungsgemäßen Zustand überprüft. Es werden die Bereiche Inspektion und Wartung gemäß Tabelle 11 der ÖN B 3691 durchgeführt. Instandhaltungen werden gemäß Stundensätzen abgerechnet.

## § 6

In der Wartungspauschale sind folgende Arbeiten enthalten:

- Reinigen von Dachgullys und sonstigen Entwässerungsteilen.
- Entfernen von funktionsbeeinträchtigenden Schmutzablagerungen auf der Fläche sowie in den Ecken und Kanten.
- Entfernen von Pflanzeneinwuchs.
- Optisch: Überprüfung der Dichtungsfunktion insbesondere an Ab- und Anschlüssen.
- Überprüfen der mechanischen Festigkeit von Profilen, Lichtkuppeln, etc.
- Anschlagvorrichtungen werden gemäß Wartungsprotokoll Sicherheitsausstattung dokumentiert (Sichtprüfung / Rüttelprobe)

In der Instandhaltung sind folgende Arbeiten enthalten (nach Aufwand verrechnet):

- Nachziehen von Verschraubungen
- Beseitigung kleinerer Undichtheiten
- Erneuern von Kittfugen / Wartungsfugen

## § 7

Nach der Dachbesichtigung erhält der Bauherr ein kurzes Wartungsprotokoll / Kontrollbericht sowie den Zustandsbericht hinsichtlich notwendiger oder empfehlenswerter Instandsetzungsarbeiten.

## § 8

Lehnt der Auftraggeber die als erforderlich vorgeschlagenen Instandsetzungsarbeiten ab, kann er sich gegenüber dem Dachdeckerunternehmen nicht auf fehlerhafte Beratung aus dem Wartungsvertrag berufen.

## § 9

Vertragsbeginn: .....

Vertragsdauer: .....

## § 10

Der Vertrag kann außerordentlich gekündigt werden, wenn eine der Parteien mit ihren zugesagten Leistungen mehr als 6 Wochen in Verzug gerät.

## § 11

Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

Ort, Datum .....

.....

Unterschrift des Auftraggebers (Vertreter)

.....

Unterschrift Auftragnehmer / Fachverlegerfirma